

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Dienstag, den 5. Januar 1909: Abonnement 6

## Der Ring des Nibelungen

Ein Bühnenfestspiel für 3 Tage nebst einem Vorabend von Richard Wagner.

Vorabend:

# Das Rheingold

In 4 Szenen.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

### Personen:

Wotan		Alfons Schützendorf-Bellwidd
Donner	Götter	Ludwig Feichtinger
Froh		William Miller
Loge		Robert Hutt
Fasolt	Riesen	Heinrich Gärtner
Fafner		Richard Alscher
Alberich	Nibelungen	Eduard Habich
Mime		Eugen Albert
Fricka	Göttinnen	Alice Breden
Freia		Elisabeth Bartram
Erda		Maria Stadt
Woglinde	Rheintöchter	Hermine Förster
Wellgunde		Helene Blumenthal
Flosshilde		Maria Stadt

Nibelungen. — Schauplätze der Handlung: 1. In der Tiefe des Rheines. 2. Freie Gegend auf Bergeshöhen, am Rhein gelegen. 3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. 4. Freie Gegend auf Bergeshöhen

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende ungefähr 10 Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettener (Opernpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Prozenziumsloge	7,25	u.	0,75 = 8,—	Parkettloge die ersten Reihen	5,60	u.	0,40 = 4,—
I. Rang-Balkon d. erst. 3. Reih.	6,45	u.	0,55 = 6,—	Parkettloge die hint. Reihen	5,15	u.	0,35 = 5,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,75	u.	0,45 = 5,—	Parkett	5,60	u.	0,40 = 4,—
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2. Reih.	4,50	u.	0,50 = 5,—	II. Rang-Balkon d. erst. 2. Reih.	2,25	u.	0,25 = 2,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,50	u.	0,40 = 4,—	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,—
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	u.	0,45 = 4,50	II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,—
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4. erste Reihe, 5-16 u. 6-16 zweite Reihe	3,50	u.	0,40 = 4,—	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz				II. Rang- Prozenziums-Loge	1,35	u.	0,15 = 1,50
2. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 5. u. 4. sow. dritte Reihe	2,15	u.	0,35 = 2,50	Sitzparterre	1,35	u.	0,15 = 1,50
				Stehparterre	0,90	u.	0,10 = 1,—
				Galerie	0,45	u.	0,05 = 0,50

Mittwoch, 6. Jan., nachm. 2 $\frac{1}{2}$  Uhr:  
Volkstümliche Vorstellung zu ermässigt.  
Preisen **Rotkäppchen.**

Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: Abonnement 7  
**Der Vagabund.**

Donnerstag, 7. Jan.: Abonnement 8  
Zum ersten Male!

**Das Fräulein in Schwarz**  
Komödie in 3 Akten von Rudolf Lothar.

Krank: Hedwig Weingarten

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**

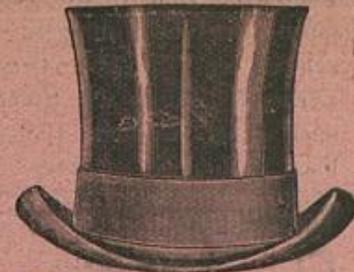
Manufakturwaren  
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

**Grosser Inventur-  
Räumungs-Verkauf**  
in allen Abteilungen.  
Besondere Kaufgelegenheit für  
Weisswaren und  
Braut-Ausstattungen.

**Altermann & Schweigmann**

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1874  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneider  
— Jahres-Abonnements —  
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerei des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Bei Gelegenheit einer Hofjagd in der Umgegend von Gotha besuchte der damalige Prinz Wilhelm, der spätere Kaiser, im Jahre 1843 auch die berühmte Orgelbauerei in Paulinzelle. Bereitwillig zeigte ihm der Besitzer die Einrichtung der Fabrik und setzte sich zuletzt vor seine Orgel, um dem Gast, den er nicht kannte, ein klassisches Stück vorzutragen. Da der Prinz dem Spiel aufmerksam zuhörte, fragte dieser jenen, ob er sich auch auf dieses Instrument verstehe. „Ich stümpere auch ein wenig,“ versetzte der Prinz, nahm Platz an der Orgel, phantasierte einige Zeit und schloss mit der feierlichen Melodie: „Heil dir im Siegerkranz!“ „Vortrefflich“, sagte der Künstler, „mein Herr, Sie können einer Organistenstelle Ehre machen; ich hätte Gelegenheit, Sie zu empfehlen.“ „Mein Herr,“ antwortete der Prinz, „lassen Sie Ihre Empfehlung einem Würdigeren zu Teil werden, ich bekleide einen Posten, den ich nicht aufgeben kann und darf.“ „Wen habe ich denn die Ehre vor mir zu sehen?“ „Ich bin Wilhelm, Prinz von Preussen.“ „Ach, königliche Hoheit, [wie schad! Da verliert die Kunst einen talentvollen Jünger.“ „Ich meine, lieber Meister,“ schloss der Prinz, dem Orgelbauer vertraulich die Hand reichend, „Talent wie Stand und Stellung verteilt Gott nach seiner Weisheit; vielleicht bringe ich es in meinem Fach auch noch zu etwas!“



## Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Fillialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1093
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwa. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**  
Mart. Teppier
- Wehrhahn 59**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 605
- Wilhelmplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7991.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Muires, Mittelstr. 87
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwa. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

## Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- |   |              |
|---|--------------|
| a) für eine Person . . . . .                    | auf Mk. 6,25 |
| b) „ zwei Personen derselben Familie . . . . .  | „ „ 9,—      |
| c) „ eine ganze Familie . . . . .               | „ „ 12,50    |
| d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „   | „ „ 3,—      |
| e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „ | „ „ 1,50     |

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

### Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umsüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 294, 2507.



Fernsprecher  
Nr. 154

## Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert  
in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,  
Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

## Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
Erfurt 1897 Erfeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905  
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907  
Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

## Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-

strassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.  
und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des

„Theater- und Konzert-Anzeiger der

Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

## „Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real turtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar,  
Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater  
Diners und Soupers.

Zu vergeben

## MALSCHULE HANNY STÜBER und ELSE NEUMÜLLER

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien), Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck, Stylisten von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager  
 Elegante  
 Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, 8. Januar: Der Ring des Nibelungen. Erster Tag: **Die Walküre**. Abonnement 1.

Samstag, 9. Januar: Volkstümliche Vorstellung zu ermässigt. Preisen **Maria Stuart**. Ausser Abonnement.

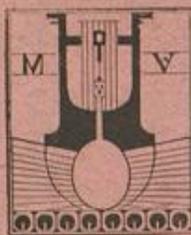
Sonntag, 10. Jan., nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst. Vorstellung zu ermäss. Preis. **Rotkäppchen**. Abends 7 Uhr: **Der Vagabund**. Abonn. 2.

Weitere Vorstellungen in „Der Ring des Nibelungen“: Mittwoch, 13. Januar: Siegfried Abonn. 5; Dienstag, 19. Januar: Die Götterdämmerung Abonn. 3.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben



Musik-Vereinigung  
**„Polyhymnia“**  
 Düsseldorf  
**Orchesterprobe:**  
 Donnerstags  
**Kammermusik:**  
 Dienstags  
 abends 9 Uhr im Hotel  
 Merkur, Schadowstr. 40.  
 Anmeldungen daselbst.

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger  
 Telephon 5152. ☎ Telephon 5153.

Zu vergeben

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen.  
**Koks, Brikets**  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Parfümerie**  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
**Kohlen**  
**Langenbrahm - Anthrazit**  
 la. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**



General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
 Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstr.  
gegenüber  
Tele

Gegründet 1836

Stets die apartes

### Neuheiten

in grösster Auswahl a

Elegante

Mass-Anfertigung

## Düsseldorf

Freitag, 8. Januar: Der F  
**Walküre.** Abonneme

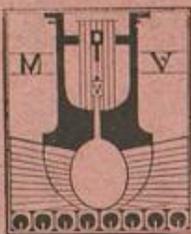
Samstag, 9. Januar: Volk  
**Maria Stuart.** Aus

Sonntag, 10. Jan., nachm. 2  
**Rotkäppchen.** Aber

Weitere Vorstellungen in „De  
Siegfried Abonn. 5; Dienstag

Die Abonnementskar  
Während der Hauptpausen

Nach Schluss der Vorstell  
dem Haupteingange des St  
nach 1. Hauptbahnhof,  
4. Derendorf, 5. Unterbil



Musik-Vereinigung  
**„Polyhymn“**  
Düsseldor  
**Orchesterpr**  
Donnerstag  
**Kammermusik**  
Dienstags  
abends 9 Uhr im Hotel  
Mercur, Schadowstr. 40  
Anmeldungen daselbst.



TIFFEN Color Control Patches  
© The Tiffen Company, 2007

**Putzt mit Geolin**  
beste Metall-Politur  
Chemische Fabrik  
Düsseldorf A.G.

## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
Erstklassiges  
Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Salvator-Bier  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder



General-Depot  
**Martin Bayertz jr.**  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
Schluss der Theater

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen.  
**Koks, Brikets**  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau.  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

Zu vergeben

**Parfümerie Bauer**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
**Kohlen Anthrazit**  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung